

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 20.06.2007**

### **Anwesend sind:**

Bruno von Landenberg  
Siegfried Schüller  
Gottfried Schröder  
Wolfram Keul  
Ralf Hammes  
Dirk Dauster  
Margret Bartz

### **Entschuldigt fehlen:**

Dietmar von Landenberg  
Margret Schäfer  
Reinhard Schüller  
Hans Ludwig  
Dietmar Uder  
Dieter Reichertz

### **Schriftführerin:**

Margret Bartz

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung im **nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung um den Punkt**

### **TOP 2a: Steuerangelegenheit**

Der Rat erhebt gegen die Erweiterung der Tagesordnung keine Einwendungen.

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1: Bürgerfragestunde**

Entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

#### **TOP 2: Genehmigung der Niederschriften vom 28.03.2007 und 02.05.2007**

Der Rat stimmt der Niederschrift vom 28.03.2007 einstimmig bei 1 Enthaltung zu.

Der Rat stimmt der Niederschrift vom 02.05.2007 einstimmig zu.

### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung der Benutzungsgebühren des Pfarrer-Hubert-Schmitz-Hauses**

#### **a) Benutzungsgebühr bei Gratulationsveranstaltungen**

Der Vorsitzende informiert den Rat über den Vorschlag, bei Benutzung des Pfarrer-Hubert-Schmitz-Hauses anlässlich von Ehejubiläen (Goldene/Diamantene Hochzeiten), die als alleinige Gratulationsveranstaltung der Gemeinde und Vereine dienen, die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Nach eingehender Beratung besteht im Rat Einvernehmen darüber, seitens der Gemeinde bei goldenen und diamantenen Hochzeiten einen Zuschuß in Höhe von 50 € zur Benutzungsgebühr zu gewähren, sofern die Benutzung des Pfarrer-Hubert-Schmitz-Hauses auch dem Gratulationszweck dient. Die anfallenden Nebenkosten sind vom Mieter zu entrichten.

#### **b) Benutzungsgebühr Beamer**

Im Rat besteht Übereinstimmung darin, für die Benutzung des Beamers

bei Privatveranstaltungen eine Gebühr von **15 €** sowie  
bei Firmenveranstaltungen eine Gebühr von **30 €**

zu erheben.

Der Rat beschließt:

1. die Gewährung eines Zuschusses wie oben erläutert in Höhe von 50 € bei goldenen und diamantenen Hochzeiten insofern eine Gratulationsveranstaltung der Gemeinde und Vereine durchgeführt wird.
2. die Benutzungsgebühr des Beamers wie oben erläutert festzulegen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **c) Tischtennistraining**

Der Tischtennisabteilung der DJK steht während der Sommerferien die Mehrzweckhalle nicht für Trainingszwecke zur Verfügung. Der Ortsbürgermeister wurde angesprochen, ob eine Benutzung des Pfarrer-Hubert-Schmitz-Hauses für das Tischtennistraining möglich sei. Da grundsätzlich keine Ballspiele im Pfarrer-Hubert-Schmitz Haus erlaubt sind, besteht im Rat Einigkeit darüber, das auch kein Trainingsbetrieb für Tischtennis gestattet werden sollte. Der Ortsbürgermeister wird sich in der Angelegenheit mit Herrn Schulleiter Köhler in Verbindung setzen um eine Ausnahmeregelung zur Nutzung der Mehrzweckhalle für das Tischtennistraining in den Ferien zu erwirken.

#### **TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Veränderung der Gemarkungsgrenzen zwischen Dockweiler und Dreis-Brück, Ortsteil Dreis**

Der Vorsitzende erläutert dem Rat die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens vom DLR vorgeschlagene Veränderung der Flächenzuordnung im Bereich „Kühmorgen“. Bei der Gemarkungsveränderung erhält die Ortsgemeinde Dreis-Brück 11.570 qm von der Ortsgemeinde Dockweiler und die Ortsgemeinde Dreis-Brück gibt 12.550 qm an die Ortsgemeinde Dockweiler. Bei Veränderung der Gemarkungsgrenzen in der vom DLR vorgeschlagenen Form ist eine sinnvollere Flächeneinteilung für Bewirtschaftungszwecke möglich.

Der Rat beschließt, der Veränderung der Gemarkungsgrenzen zuzustimmen.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **TOP 5: Verschiedenes**

##### **a) Mittelbewilligung für Wegebau im Rahmen der Flurbereinigung**

Der Vorsitzende informiert den Rat über die am 05.06.2007 stattgefunde Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft. Die Mittel für Wegebaumaßnahmen wurden komplett bewilligt. Folgende Maßnahmen werden in der Gemarkung Dockweiler bereits in 2007 durchgeführt:

- Bituminöse Befestigung des Weges vom Kreisel (Gerolsteiner Straße) bis zur Bergkapelle sowie Befestigung des Vorplatzes mit Mineralgemisch
- Aufweitung der Kehren Gabelung Scheid/Dreis durch Auskoffierung und bituminöse Befestigung
- Aufbringen einer Tragdeckschicht am Angersbachweg von Steiner Weg bis Gemarkung Dreis
- Aufbringen einer Tragdeckschicht am Rudderweg ab Bahnübergang auf ca. 100m Länge, sowie Pflasterung des Einlaufs bei den Bahngleisen mit Natursteinen

Der Umfang dieser Maßnahmen wird mit 135.000 € veranschlagt.

##### **b) Haltestelle Eifelquerbahn**

Der Vorsitzende informiert über die Zusage der Landesregierung, der VEB GmbH Mittel in Höhe von ca. 1,9 Mio. € für den weiteren Betrieb der Eifelquerbahn zur Verfügung zu stellen. Im Rat bestand in vorausgegangenen Sitzungen Einvernehmen darin, dass der alte Bahnhof touristisch nicht mehr zu nutzen ist und die geplante Haltestelle Rudderweg derzeit die beste Alternative darstellt.

Am 01.06.2007 fand in der Angelegenheit ein Ortstermin mit der Landtagsabgeordneten Astrid Schmitt, dem Geschäftsführer des Landesbetriebes Mobilität Herrn Hölzgen, Herrn Landrat Onnertz, Vertretern der Eifelquerbahn und der Ortsgemeinde statt.

Demnach werden vom Eisenbahnbundesamt provisorisch eingerichtete Haltepunkte nicht mehr genehmigt.

Die voraussichtlichen Kosten für die Einrichtung einer neuen Haltestelle betragen ca. sieben- bis achtzigtausend Euro.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Einrichtung neuer Haltepunkte vom Land mit 85 % gefördert wird, wobei jedoch Planungskosten grundsätzlich nicht förderfähig sind. Vom Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Nord wurde auf Nachfrage von Herrn Landrat Onnertz eine Planungskostenpauschale in Höhe von 5.000 € in Aussicht gestellt. Der erforderliche Antrag hierfür wurde bereits gestellt.

Die weitere Verfahrensweise ist wie folgt vorgesehen:

- Kostenermittlung der Haltestelle durch die VEB GmbH
- Zusage der Planungskostenpauschale abwarten
- Fördervoranfrage für die Einrichtung des Haltepunktes stellen

Anschließend soll im Rat über die Einrichtung der Haltestelle entschieden werden.

Im Rahmen des Ortstermines am 01.06.07 wurde ebenfalls die Ortsumgehung Dockweiler angesprochen. Es soll versucht werden entsprechende Planungsmittel vom Land für die Durchführung der Raumordnungsplanung zu bekommen.

#### **c) Boule-Turnier**

Das diesjährige Boule-Turnier des Tennisclubs findet am 08.07.2007 statt. Der Rat nimmt mit einer Mannschaft teil.

#### **d) Wasserschaden Campingplatz**

Der Vorsitzende informiert über einen entstandenen Wasserleitungsschaden auf dem Mühlenweg. Zuständig sind die Verbandsgemeindewerke. Für das Jahr 2008 ist eine Erneuerung der Wasserleitung vorgesehen.

#### **e) Lavagrube**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Bereich der illegalen Müllhalde in der Lavagrube 4.000 t Material entnommen wurden. 1.500 t des Materials wurden der Deponieklasse 2 zugeordnet und zur Deponie nach Ochtendung verbracht, während 2.500 t der Deponieklasse 3 (Klärschlamm in Verbindung mit Kunststoff) zugeordnet und zur Deponie in Knappsack verbracht wurden.

#### **f) Wasserschaden Mehrzweckhalle**

Wegen des entstandenen Wasserschadens findet in Kürze ein Termin mit Vertretern der Verbandsgemeinde und Grundschule statt.

#### **g) Defekte Straßenlaterne**

Im Bereich des Anwesens Hansch ist die Reparatur einer Straßenlaterne erforderlich.

#### **h) Sanierung Uwerweg**

Auf Anfrage teilt der Vorsitzende mit, dass mit der Sanierung Uwerweg wegen Terminschwierigkeiten der Fa. Kohl voraussichtlich erst nach dem 09.07.2007 begonnen werden kann. In diesem Zusammenhang wurde die bisher praktizierte Möglichkeit der Befestigung des

Fronleichnamsaltars durch Bohren von Befestigungsstangen in die Asphaltdecke angesprochen. Künftig muß hier nach Alternativen gesucht werden.

**i) Alter Spielplatz Uwerweg**

Der alte Spielplatzplatz im Uwerweg muß gemäht werden; die dort befindliche Birke soll in der nächsten Winterperiode gefällt werden.

**Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.20 Uhr.**

**Der Vorsitzende:**

**Die Schriftführerin:**